

Änderungen/Richtigstellungen DVO 2019

Folgende Änderungen sind zu beachten:

DVO1019	Änderung
<p>Sonderregelungen für die Kinderliga: 3. Spieldurchführung j) Es gibt keine 5-Run-Rule ... Der 9. Batter muss von der angreifenden Mannschaft angekündigt werden. Falls dieses nicht geschieht wird ein "dead ball" gecalled und der Spielzug wird wiederholt.</p>	<p>... Der 9. Batter muss von der angreifenden Mannschaft angekündigt werden. Falls dieses nicht geschieht wird ein "dead ball" gecalled und der Manager der Defensivmannschaft hat das Recht, die entstandene Situation zu akzeptieren, oder das at Bat wiederholen zu lassen. Der Manager der Defensivmannschaft muss dem Schiedsrichter seine Entscheidung mitteilen, bevor der letzte Infielder das Infield verlassen hat.</p>
<p>Sonderregelungen für die Tossballliga: 6. Spieldurchführung a) Side-Toss ... Der Coach befindet sich dabei in Foul Territory und jeder Wurf wird als Strike gewertet.</p>	<p>... Der Coach befindet sich dabei in Foul Territory und jeder Wurf wird als Strike gewertet. Es gibt keine Balls. Folglich gibt es auch keine Walks oder Intentional Walks im Tossball.</p>
<p>Sonderregelungen für die Tossballliga: 6. Spieldurchführung h) Runner ... Wird der Ball direkt zum Pitcher geschlagen, muss der Pitcher einen Spielzug ausführen ...</p>	<p>... Wird der Ball direkt zum Pitcher geschlagen, muss der Pitcher keinen Spielzug ausführen ...</p>
<p>Sonderregelungen für die Tossballliga: 6. Spieldurchführung b) Anzahl Batter ... Der 9. Batter muss von der angreifenden Mannschaft angekündigt werden. Falls dieses nicht geschieht wird ein "dead ball" gecalled und der Spielzug wird wiederholt.</p>	<p>... Der 9. Batter muss von der angreifenden Mannschaft angekündigt werden. Falls dieses nicht geschieht wird ein "dead ball" gecalled und der Manager der Defensivmannschaft hat das Recht, die entstandene Situation zu akzeptieren, oder das at Bat wiederholen zu lassen. Der Manager der Defensivmannschaft muss dem Schiedsrichter seine Entscheidung mitteilen, bevor der letzte Infielder das Infield verlassen hat.</p>

11.3.04.02

Bei Softballspielen werden die Regelungen zur Mercy-Rule in Artikel 11.3.04 der BuSpO über fünf (sieben) Innings im Landesverband wie folgt angewandt:

- Die 15-Run-Rule tritt ein, wenn eine Mannschaft nach dem ersten (dritten) Inning mit 20 oder mehr Runs führt.
- Die 10-Run-Rule tritt ein, wenn eine Mannschaft nach dem zweiten (vierten) Inning mit 15 oder mehr Runs führt.
- Die 7-Run-Rule tritt ein, wenn eine Mannschaft nach dem dritten oder vierten (fünften oder sechsten) Inning mit 10 oder mehr Runs führt.

11.3.04.02

Bei Softballspielen werden die Regelungen zur Mercy-Rule in Artikel 11.3.04 der BuSpO über fünf (sieben) Innings im Landesverband wie folgt angewandt:

- Die 15-Run-Rule tritt ein, wenn eine Mannschaft nach dem ersten (dritten) Inning mit **15** oder mehr Runs führt.
- Die 10-Run-Rule tritt ein, wenn eine Mannschaft nach dem zweiten (vierten) Inning mit **10** oder mehr Runs führt.
- Die 7-Run-Rule tritt ein, wenn eine Mannschaft nach dem dritten oder vierten (fünften oder sechsten) Inning mit **7** oder mehr Runs führt.